



oe1.orf.at

**ORF**

**1**

RADIO  
ÖSTERREICH 1

# City**Science**Talk im MUMUTH

EINLADUNG

Ö1 gehört gehört.

Das MUMUTH fügt zeitgenössische Architektur und optimales Hörerlebnis zusammen. Welche herrliche Symbiose für einen CityScienceTalk. Dieser wirft gemeinsam mit dem SALZBURGER NACHTSTUDIO, dem pluralistischen, interdisziplinären, analytischen Spiegel der Gesellschaft, den Blick auf aktuelle Themen unserer Zeit.

CityScienceTalk im **MUMUTH**,  
dem Haus für Musik und Musiktheater in Graz

# Wie Musik die Welt verändert

Mittwoch, **7. Oktober 2015**

Beginn: **19.00 Uhr**

**MUMUTH**, Lichtenfelsgasse 14, 8010 Graz

**BEGRÜSSUNG** **ELISABETH FREISMUTH**  
Rektorin KUG

**MUSIKALISCHER AUFTAKT** mit dem »**POBEGLI TRIO**«

**STATEMENT** **WOLFGANG WELSCH**  
Philosoph, Berlin

**DISKUSSION** **KARLHEINZ ESSL**  
Komponist, Wien  
**ANNEMARIE SEITHER-PREISLER**  
Neuropsychologin, Graz  
**WOLFGANG WELSCH**  
Philosoph, Berlin

Unter Einbeziehung Lehrender und Lernender der KUG

**MODERATION** **ELISABETH J. NÖSTLINGER**  
Ö1 Wissenschaftsredakteurin

**MUSIKALISCHER AUSKLANG** mit der **GRAZER KLEZMER BAND**

Im Gleichklang des Herzens beschwingt uns Musik; regt an, regt auf. Aber schon Platon lehrte, dass der Rhythmus nicht aus dem Körper, sondern aus dem Geist komme. Doch welcher Geist beflügelt den Schritt? Für den Philosophen Wolfgang Welsch tut sich hier die Chance transkultureller Erfahrung auf, die neue Klangwelten gebiert, weil sich Altes mit Neuem vermischt. Und der Komponist Karlheinz Essl sprengt musikalische Grenzen. Ob das dann schräg klingt oder nicht, ist sekundär, denn im Zeitalter digitaler Mediamorphose ist Musik Identifikationsmerkmal und Gruppenkitt zugleich. Eine Weltanschauung wird transportiert, Emotionen werden hervorgerufen, Heilungsprozesse in Gang gesetzt. Wer aber hört was und wie verändern fremdländische Klänge unseren Hörgenuss oder die Welt?

Im Anschluss an die Diskussion laden wir zu einem kleinen Umtrunk ein.

**Um Anmeldung wird gebeten unter**

**T:** (01) 501 70 371

**E:** [oe1.service@orf.at](mailto:oe1.service@orf.at)

Begrenzte Platzkapazität!

Nachzuhören ist die Zusammenfassung des Gesprächs  
**am Mittwoch, dem 14. Oktober 2015, ab 21.01 Uhr in Ö1**  
[oe1.orf.at/salzburgernachtstudio](http://oe1.orf.at/salzburgernachtstudio)

  
WIENER STÄDTISCHE  
VERSICHERUNGSVEREIN

  
kunst  
uni  
graz

  
ORF  
1  
RADIO  
ÖSTERREICH 1